



Information

zur Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung (BÜA)

Schulverbund Landkreis und Stadt Kassel

In der „Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung (BÜA)“ bereiten wir Jugendliche ohne Ausbildungsplatz auf eine duale Ausbildung und den Übergang von Schule in den Beruf vor. Mit einer individuellen Begleitung und Unterstützung eröffnen wir den Jugendlichen hierfür deutlich verbesserte Chancen mit berufsorientierten und praxisnahen Inhalten.

Zugangsvoraussetzungen	<p>In die Stufe I der BÜA können Schülerinnen und Schüler aufgenommen werden, die</p> <ul style="list-style-type: none"> - das 18. Lebensjahr bei Schuljahresbeginn (01.08.) noch nicht vollendet haben, - der verlängerten Vollzeitschulpflicht (§ 59 III HSchG) unterliegen und mindestens das 8. Schuljahr in einer allgemeinbildenden Schule besucht haben, oder - die verlängerte Vollzeitschulpflicht bereits erfüllt haben, und weder eine duale Berufsausbildung absolviert noch eine Ausbildungsvorbereitung in einem anderen Schwerpunkt besucht haben. <p>Es können nur Schülerinnen und Schüler ohne Hauptschulabschluss oder mit Hauptschulabschluss aufgenommen werden.</p> <p>Ein Übergang in die Stufe II ist möglich für Schülerinnen und Schüler, die</p> <ul style="list-style-type: none"> - beim Eintritt in Stufe I <u>bereits</u> einen qualifizierenden Hauptschulabschluss oder einen Hauptschulabschluss mit den Noten 3/3/4 in den Fächern Deutsch/Englisch/Mathematik vorweisen und - in der Stufe I die notwendigen Leistungskriterien für den Übergang in Stufe II erfüllen. 																																				
Unterricht	<p>Der Unterricht umfasst Pflicht- und Wahlpflichtunterricht in folgendem Stundenumfang:</p> <table border="1" data-bbox="346 1126 884 1554"> <thead> <tr> <th>Fach</th> <th>Stufe I</th> <th>Stufe II</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Deutsch</td> <td>3 - 5</td> <td>5</td> </tr> <tr> <td>Mathematik</td> <td>3 - 5</td> <td>5</td> </tr> <tr> <td>Englisch</td> <td>0 - 3</td> <td>5</td> </tr> <tr> <td>Religion/Ethik</td> <td>1</td> <td>1</td> </tr> <tr> <td>Politik</td> <td>1</td> <td>1</td> </tr> <tr> <td>Sport</td> <td>2</td> <td>2</td> </tr> <tr> <td>Naturwissenschaften*</td> <td>-</td> <td>0 - 2</td> </tr> <tr> <td>Beruflicher Schwerpunkt</td> <td>12</td> <td>7 - 9</td> </tr> <tr> <td>Wahlpflichtunterricht</td> <td>1</td> <td>-</td> </tr> <tr> <td>Profilgruppe</td> <td>4</td> <td>2</td> </tr> <tr> <td>Summe</td> <td>30</td> <td>30</td> </tr> </tbody> </table> <p>Die beiden Stufen umfassen jeweils ein Schuljahr. Der Profilgruppenunterricht umfasst eine individuelle Förderung und Vorbereitung der Jugendlichen auf dem Weg in eine duale Ausbildung. Der Unterricht wird sozialpädagogisch begleitet.</p> <p>Betriebliche Praktika im Umfang von mindestens vier Wochen sind in Stufe I vorgesehen.</p> <p>* Der Unterricht in Naturwissenschaften ist in die beruflichen Schwerpunkte anwendungsbezogen integriert, nur im Berufsfeld Wirtschaft und Verwaltung erfolgt er mit zwei Stunden.</p>	Fach	Stufe I	Stufe II	Deutsch	3 - 5	5	Mathematik	3 - 5	5	Englisch	0 - 3	5	Religion/Ethik	1	1	Politik	1	1	Sport	2	2	Naturwissenschaften*	-	0 - 2	Beruflicher Schwerpunkt	12	7 - 9	Wahlpflichtunterricht	1	-	Profilgruppe	4	2	Summe	30	30
Fach	Stufe I	Stufe II																																			
Deutsch	3 - 5	5																																			
Mathematik	3 - 5	5																																			
Englisch	0 - 3	5																																			
Religion/Ethik	1	1																																			
Politik	1	1																																			
Sport	2	2																																			
Naturwissenschaften*	-	0 - 2																																			
Beruflicher Schwerpunkt	12	7 - 9																																			
Wahlpflichtunterricht	1	-																																			
Profilgruppe	4	2																																			
Summe	30	30																																			
Abschluss/Ziel	<p><u>Ziel der Stufe I:</u> Vorbereitung und Begleitung der Jugendlichen auf dem Weg in eine duale Ausbildung. Mit einer erfolgreichen Prüfung kann der dem Hauptschulabschluss gleichwertige Abschluss erworben werden.</p> <p><u>Ziel der Stufe II:</u> Erwerb beruflicher Grundqualifikationen in einem Schwerpunktbereich für den Übergang in die duale Ausbildung. Mit einer erfolgreichen Prüfung kann der dem mittleren Bildungsabschluss gleichwertige Abschluss erworben werden. Dieser berechtigt beim Erfüllen der Aufnahmekriterien zum Übergang in die Einführungsphase einer gymnasialen Oberstufe oder eines beruflichen Gymnasiums, in eine Fachoberschule oder in eine zweijährige höhere Berufsfachschule.</p>																																				
<p>Die Anmeldung erfolgt über die abgebende Schule bis zum 15. Februar.</p>																																					



Anmeldung

zur Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Schulverbund Landkreis und Stadt Kassel

**ausschließlich über die abgebende Schule an die zentrale Koordinierungsstelle:
Staatliches Schulamt, BÜA-Anmeldung, Wilhelmshöher Alle 64 – 66, 34119 Kassel**

1. **Nachname:** _____ **Vorname:** _____
Geburtstag: _____ Geburtsort: _____
Staatsangehörigkeit: _____ Konfession: _____
Telefon: _____ Geschlecht: m w d
Anschrift: _____
E-Mail: _____

2. **Erziehungsberechtigte**

Nachname: _____ Vorname: _____
Telefon: _____ E-Mail: _____
Anschrift (falls abweichend): _____

3. **Name und Ort der zuletzt besuchten Schule**

Schule: _____ von: _____ bis: _____

4. **Bisheriger Englischunterricht:**

von Kl. _____ bis Kl. _____ ges. _____ Jahre

Die Anmeldung von Schülerinnen und Schülern erfolgt durch den/die Erziehungsberechtigten.
Die Anmeldung muss bis **spätestens zum 15. Februar des laufenden Schuljahres ausschließlich bei der abgebenden Schule** erfolgen.

Die abgebende Schule leitet die Anmeldung an die zentrale Koordinierungsstelle weiter.

Anmeldeunterlagen:

- Anmeldebogen Eignungsgutachten der Klassenkonferenz
 Lebenslauf Kopie des Aufenthaltstitels (nur bei Nicht-EU-Bürgern)
 letztes Zeugnis (Halbjahr)

Ort/Datum

Unterschrift Bewerberin/Bewerber

Unterschrift(en) des/der Erziehungsberechtigten

-----Dieser Abschnitt ist von der abgebenden Schule auszufüllen:-----

Die Schülerin/der Schüler besucht zurzeit die Klasse: _____

der Schule/des Schulzweiges: _____

und befindet sich im _____ Vollzeitschuljahr.

Unterschrift Klassenleitung

Schulstempel (erforderlich)

weitergeleitet am: _____

Datum

Bitte kreuzen Sie zwei berufliche Schwerpunkte an. Die gewählte Schule ist eine Wunsch-
schule. Ein Schulplatz an der Wunschschule kann nicht zugesichert werden. Ein Schulplatz in der
Schulform BÜA ist bei Erfüllung der Zugangsvoraussetzungen jedoch sicher.

Bei Vorliegen der Voraussetzungen kann der Hauptschulabschluss bzw. der Mittlere Abschluss
(Realschulabschluss) erworben werden.

<input type="checkbox"/> Bautechnik <input type="checkbox"/> Druck- und Medientechnik <input type="checkbox"/> Farbtechnik und Raumgestaltung <input type="checkbox"/> Holztechnik	Arnold-Bode-Schule
<input type="checkbox"/> Ernährung, Gastronomie, Hauswirtschaft <input type="checkbox"/> Körperpflege <input type="checkbox"/> Textiltechnik	Elisabeth-Knipping-Schule
<input type="checkbox"/> Wirtschaft – Büromanagement <input type="checkbox"/> Wirtschaft – Handel <input type="checkbox"/> Wirtschaft – Lagerlogistik	Friedrich-List-Schule
<input type="checkbox"/> Ernährung, Gastronomie, Hauswirtschaft <input type="checkbox"/> Gesundheit und Krankenpflege <input type="checkbox"/> Holztechnik <input type="checkbox"/> Wirtschaft – Büromanagement <input type="checkbox"/> Wirtschaft – Handel <input type="checkbox"/> Metalltechnik <input type="checkbox"/> Sozialwesen	Herwig-Blankertz-Schule (Standort Hofgeismar)
<input type="checkbox"/> Ernährung, Gastronomie, Hauswirtschaft <input type="checkbox"/> Fahrzeugtechnik <input type="checkbox"/> Metalltechnik <input type="checkbox"/> Wirtschaft – Handel <input type="checkbox"/> Wirtschaft – Lagerlogistik	Herwig-Blankertz-Schule (Standort Wolfhagen)
<input type="checkbox"/> Wirtschaft – Büromanagement <input type="checkbox"/> Wirtschaft – Handel <input type="checkbox"/> Wirtschaft – Lagerlogistik	Martin-Luther-King-Schule
<input type="checkbox"/> Kunststofftechnik und Design <input type="checkbox"/> Metalltechnik	Max-Eyth-Schule
<input type="checkbox"/> Elektrotechnik <input type="checkbox"/> Fahrzeugtechnik <input type="checkbox"/> Informationstechnik <input type="checkbox"/> Metalltechnik	Oskar-von-Miller-Schule
<input type="checkbox"/> Wirtschaft – Büromanagement <input type="checkbox"/> Wirtschaft – Handel <input type="checkbox"/> Wirtschaft – Lagerlogistik	Paul-Julius-von-Reuter-Schule
<input type="checkbox"/> Agrarwesen, Garten- und Landschaftsbau <input type="checkbox"/> Elektrotechnik <input type="checkbox"/> Ernährung, Gastronomie, Hauswirtschaft <input type="checkbox"/> Gesundheit und Krankenpflege <input type="checkbox"/> Holztechnik <input type="checkbox"/> Metalltechnik <input type="checkbox"/> Sozialwesen <input type="checkbox"/> Textiltechnik	Willy-Brandt-Schule



Eignungsgutachten der Klassenkonferenz für den Übergang in die Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung (BÜA) aus der Sekundarstufe I.

Name der Schule: _____

Daten der Schülerin/des Schülers:

Name, Vorname	
Geburtsdatum	
Straße	
PLZ, Wohnort	
Klasse	

Eignungsvoraussetzungen (nach der Handreichung BÜA Stand 5/2021)

Die Klassenkonferenz stellt fest, dass die Schülerin/der Schüler dem Bildungsgang sprachlich folgen kann (orientiert an der Niveaustufe B1 des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens).	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>
Die Klassenkonferenz bestätigt, dass aufgrund des Arbeits- und Sozialverhaltens ein erfolgreicher Abschluss des Bildungsgangs möglich erscheint.	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>

(Ort/Datum)

Schulstempel

(Unterschrift Klassenlehrer/-in)